

WALDBEWIRTSCHAFTUNG IM KLEINPRIVATWALD STATUS QUO UND PERSPEKTIVEN



Berlin
12.12.2017
Dr.-Ing. Andreas Schütte

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Agenda

- Handlungsrahmen Charta für Holz 2.0
- Vorstellung des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“
- Projektförderung im Bereich Nachhaltige Forstwirtschaft
 - Förderschwerpunkt
 - Aufrufe
 - Laufende Vorhaben
- Tagesordnung

Charta für Holz 2.0

Anlass und Hintergrund

Agrarministerkonferenz

Wissenschaftliche Beiräte des BMEL

Bundesregierung



Charta für Holz 2.0

Neuer Handlungsrahmen - primäre Ziele



KLIMASCHUTZ:

Zielsetzung: Den Klimaschutzbeitrag der Forst- und Holzwirtschaft durch nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holzverwendung stärken

Indikator: Beitrag der Forst- und Holzwirtschaft zum Klimaschutz (Speicher und Substitution)



WERTSCHÖPFUNG:

Zielsetzung: Die Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit des Clusters Forst & Holz erhalten und stärken

Indikator: Wertschöpfung Forst und Holz



RESSOURCENEFFIZIENZ:

Zielsetzung: Durch nachhaltige und effiziente Nutzung von Wäldern und Holz endliche Ressourcen schonen

Indikatoren: Wertschöpfung Forst und Holz im Verhältnis zum Gesamtholzaufkommen sowie Waldholzaufkommen im Verhältnis zur wirtschaftlich nutzbaren Waldfläche

Struktur der Charta 2.0

6 Arbeitsgruppen: Handlungsfelder und Schwerpunktthemen

Bauen mit Holz in Stadt und Land

Schwerpunktthemen

- Urbanes Bauen
- Holzbaumärkte mit hohem Potenzial
- Abbau von Hemmnissen
- Klimaschutzwirkung im Bauwesen

Potenziale von Holz in der Bioökonomie

Schwerpunktthemen

- Innovative Produkte und Verfahren
- Wertschöpfung Laubholz

Material- und Energieeffizienz

Schwerpunktthemen

- Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft
- Rohstoff-, Materialproduktivität/ Stoffstrommanagement
- Energieeffizienz in Holz- und Papierwirtschaft
- Energie aus Holz

Ressource Wald und Holz

Schwerpunktthemen

- Nachhaltige Rohstoffversorgung
- Schutz durch nachhaltige Waldnutzung
- Forstwirtschaft im Kleinprivatwald

Cluster Forst & Holz

Schwerpunktthemen

- Branchenvernetzung
- Aus- und Weiterbildung
- Wettbewerbsfähigkeit in globalisierten Märkten
- Bildungs- und Innovationsoffensive
- Kommunikation

Wald und Holz in der Gesellschaft

Schwerpunktthemen

- Gesellschaftlicher Dialog
- Verbraucherschutz/ Verbraucherinformation

Querschnittsthema:

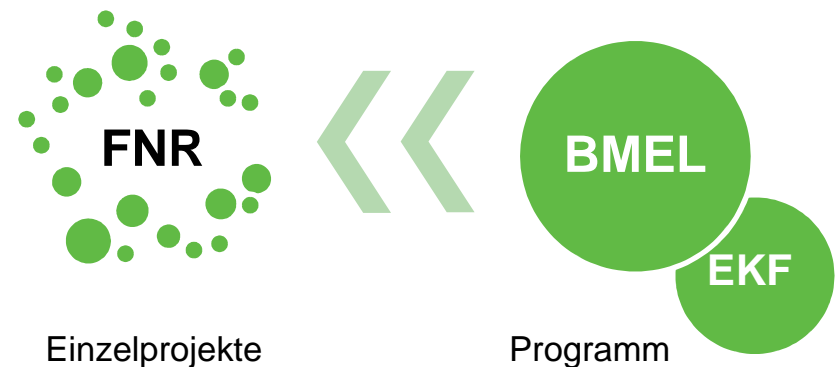
Forschung und Entwicklung

Forschungsförderung des BMEL

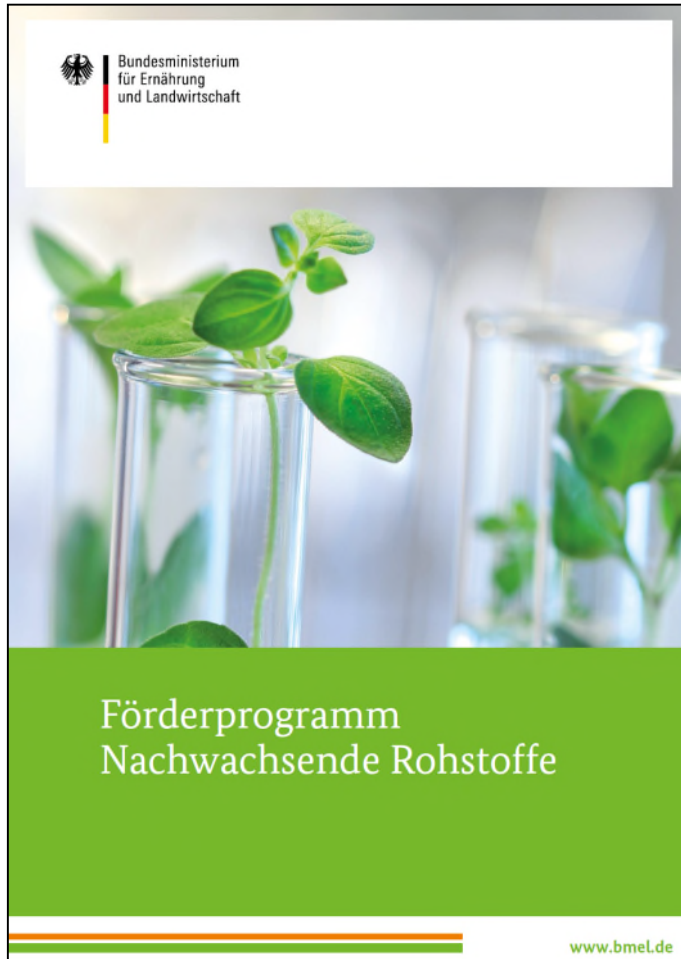
BMEL-Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“

Förderung der angewandten Forschung und Entwicklung im Bereich der nachhaltigen Erzeugung und der Nutzung nachwachsender Ressourcen

- Einführung: Oktober 1993
- Neufassung: Mai 2015
- Projektträger: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)



Förderprogramm Nachwachsende Rohstoffe



- Haushalt des BMEL
2017: 61 Mio. €
(inkl. 10 Mio. € für „Nationale Projekte der nachhaltigen Waldwirtschaft“)
- Energie- und Klimafonds
(Sondervermögen der Bundesregierung)
2017: 23,1 Mio. €



<http://www.fnr.de/projekte-foerderung/>

Förderprogramm Nachwachsende Rohstoffe

Förderschwerpunkte

Erzeugung und Bereitstellung

- Züchtung von **Rohstoffpflanzen aus landwirtschaftlicher Produktion**
- Nachhaltiges **Stoffstrom-Management** zur optimalen Versorgung mit biogenen Ressourcen
- Stärkung der nachhaltigen **Forstwirtschaft** zur Sicherung der **Waldfunktionen**
- Dezentrale Erzeugung von Wertstoffen **in aquatischen Systemen**

Verarbeitung und Nutzung

- Entwicklung innovativer **Konversionsverfahren** auf der Basis nachwachsender Rohstoffe
- **Verarbeitung** biogener Rohstoffe zu Zwischen- und insbesondere Endprodukten
- Optimierung biogener **Reststoffnutzungen** und Erschließung von **Recycling**-Potenzialen
- **Wärmeversorgungskonzepte** sowie biogene **Bau- und Dämmstoffe** für Gebäude

Übergreifende Themen

- Nachhaltige Erzeugung/Verwertung unter besonderer Berücksichtigung der Ressource **Wasser**
- Informationen und **gesellschaftlicher Dialog** zu Bioökonomie und **Nachhaltigkeit**

Projektförderung Forst

FSP „Stärkung der nachhaltigen Forstwirtschaft zur Sicherung der Waldfunktionen“

- Analyse der Veränderung wichtiger **Standortfaktoren für die Holzerzeugung und -bereitstellung**, einschließlich Pflanzenschutz, Erntemanagement und Ernteertrag,
- **Züchtung** und Sicherung von Forstvermehrungsgut für die biologische Vielfalt, die Resistenz gegen biotische und abiotische Schädigungen und die Ertragssteigerung,
- Ökonomische, ökologische und soziologische Analysen zur Entwicklung neuer **Managementkonzepte** und Grenzen einer Intensivierung und Extensivierung der Waldbewirtschaftung einschl. deren technischer Umsetzung im Forstbetrieb,
- Entwicklung, Erprobung und Bewertung von Strategien und Konzepten zur Optimierung des Beitrages des „**naturnahen Waldbaus**“ für die Rohstoffversorgung,
- Bewertung und Konzepte zur Gestaltung von **Naturschutzmaßnahmen** im Wald, die mit einer angepassten Bewirtschaftung im Einklang stehen und gleichzeitig zur Erhaltung und ggf. zur Erhöhung der Biodiversität beitragen,
- Entwicklung von Konzepten für eine **praxisnahe Umsetzung neuer Erkenntnisse** nachhaltiger Waldbewirtschaftung in Forstbetrieben (Innovations- und Wissenstransfer),
- Technische Lösungen sowie **Datenerfassung** und -verarbeitung zur Umsetzung einer effizienteren **Holzernte und Logistik**

Förderprogramm Nachwachsende Rohstoffe

Aktuelle Bekanntmachungen & Förderaufrufe

Förderaufruf „ForestValue – Innovating forest-based bioeconomy“

- Zeitlich begrenzter Förderaufruf vom 17.10.2017 bis zum 23.01.2018
- Aufruf des ERA-NET Cofund on innovative forest-based bioeconomy mit Kofinanzierung des EU-Förderprogrammes Horizont 2020
- Zusammenschluss der drei forstlich fokussierten Netzwerke WoodWisdom-Net+, Foresterra und Sumforest
- Projektförderung von anwendungsorientierten Forschungs- und Entwicklungs(FuE)-Vorhaben im Rahmen des Förderprogramms Nachwachsende Rohstoffe (FPNR)
- **Ziel:** Förderung von transnationalen FuE-Vorhaben, die dazu beitragen, die globale Wirtschaft unabhängig von fossilen und anderen nicht-erneuerbaren Rohstoffen zu machen und eine biobasiert Ökonomie aufzubauen.

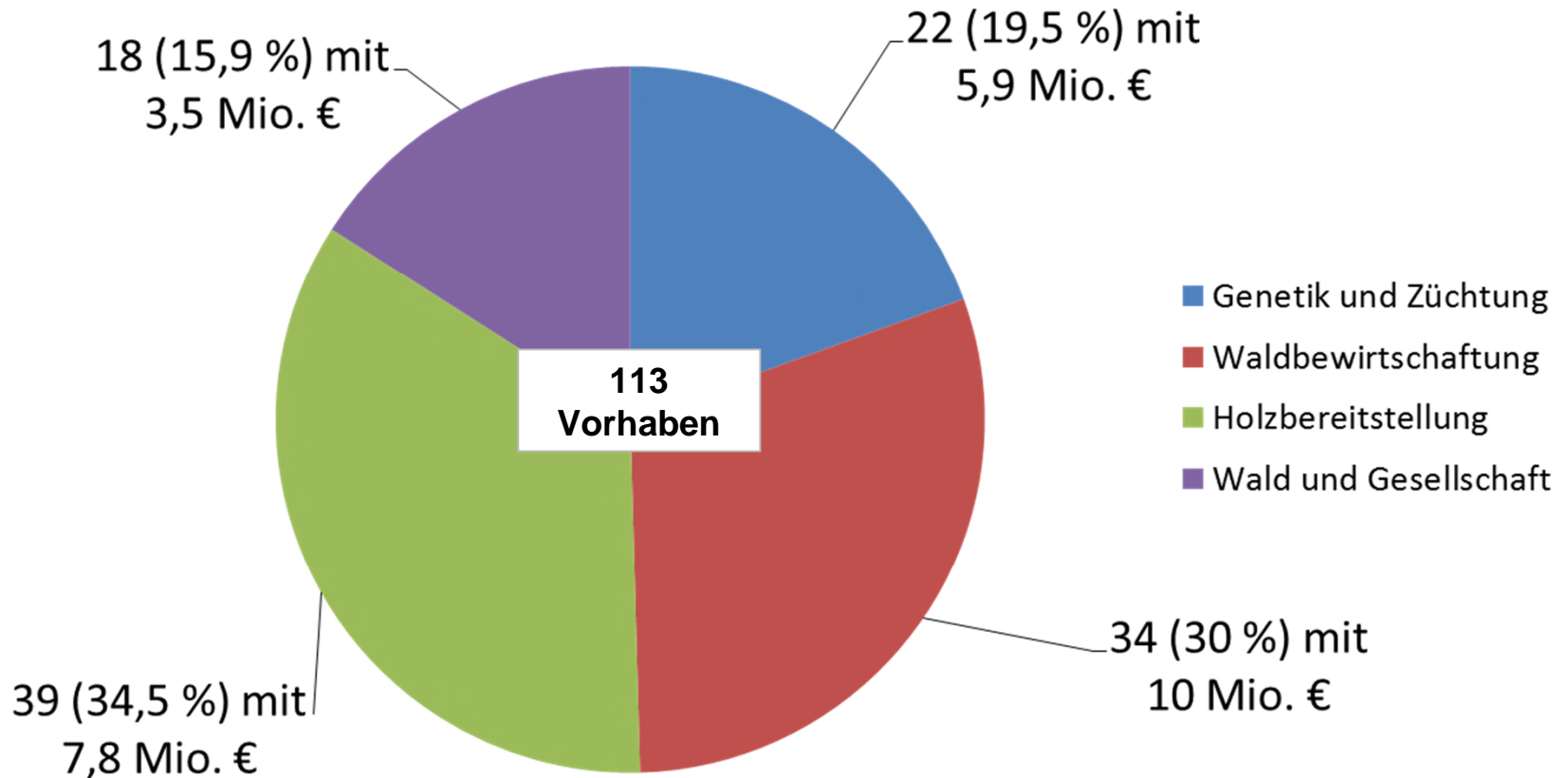
Zusätzlich zu den Förderkriterien des transnationalen Aufrufs müssen dt. Partner in internationalen Verbänden Ziele und Handlungsfelder der **Charta für Holz 2.0** haben und folgende übergreifende Themenbereiche berücksichtigen:

- nachhaltige Bewirtschaftung von Wäldern oder/und
- neue Produktionstechnologien, industrielle Verarbeitung, Produkte und Dienstleistungen im Forst-Holz-Sektor

Weitergehende Informationen unter: <https://forestvalue.org/>

Projektförderung Forst

Laufende Projekte



Projektübersicht

Förder- kennzeichen	Laufzeit- beginn	Laufzeit- ende	Zuwendungsempfänger	Thema
22001206	01.09.2006	31.07.2008	UNIQUE forestry and land use GmbH	Coaching in forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen für ein verbessertes Holzmobilisierungsmanagement im Privatwald
22019807	01.03.2008	30.04.2010	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Instrumente zur Information und Motivation von Kleinprivatwaldbesitzern zur Umsetzung von Pflege- und Nutzungsmaßnahmen in ihrem Wald als Beitrag zu einer intensiveren nachhaltigen Nutzung von Holz als nachwachsendem Rohstoff
22020111 22020211	01.11.2011	31.12.2014	HCN e.V. Scheller Systemtechnik GmbH	ERA-WoodWisdom: Optimierung der Kooperation entlang der Holzwertschöpfungskette durch die Anwendung innovativer Methoden und mobiler Applikationen (WoodApps)
22019911 22020011	01.02.2012	31.07.2015	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn HCN e.V.	ERA-WoodWisdom: IT-gestützte Plattform für die Zusammenführung von regionalen Biomasseanforderungen (REGIOPOWER)
22017212	01.08.2013	30.09.2016	UNIQUE forestry and land use GmbH	Waldneuordnung 2020 - Verfahren und modellhafte Umsetzung effizienter und motivationsgerechter Waldflurbereinigung
22013214 22035114 22035214	01.04.2015	31.05.2018	Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF) e.V. Georg-August-Universität Göttingen	Verbundvorhaben: Verbessertes Ressourcenmanagement in der Forstwirtschaft durch qualifizierte Planzeiten und Plankosten für standardisierte Arbeitsverfahren
22013014 22001715	01.03.2015	30.04.2017	Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Verbundvorhaben: Kleinprivatwald - Energieholzversorgung und regionale Wertschöpfung
22024714	01.10.2016	30.09.2019	Technische Universität Dresden	Nutzerorientierte Inventur- und Planungsverfahren für eine adaptive multifunktionale Waldwirtschaft
22027816 22027916	01.09.2017	31.08.2020	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt Georg-August-Universität Göttingen	Verbundvorhaben: Neue Generation dynamischer Ertragstafeln

Projektbeispiele

Verbundvorhaben: Verbesserung von Syntax und Semantik im ELDAT Standard zur Vereinfachung von Datenaustausch und -nutzung

Förderzeitraum: 01/15 bis 10/17

Projektpartner:

- Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik
- Arbeitsgemeinschaft Rohholzverbraucher
- Deutscher Forstwirtschaftsrat

Das Projekt nimmt eine Schlüsselposition bei der Entwicklung eines Standards für den Datenaustausch ein. Mit diesen Grundlagen kann die Kommunikation entlang der Wertschöpfungskette erheblich verbessert werden.

Projektziele

Im Kleinprivatwald gestaltet sich die Mobilisierung und **Bündelung von Holz** sehr aufwendig. Für einen guten Informationsfluss entlang der Wertschöpfungskette ist die **Qualität und Standardisierung** von Daten wichtig.

Das Ziel des Vorhabens besteht in der Erstellung, Abstimmung und Praxiseinführung eines in Syntax und Semantik verbesserten ELDAT-Standards, bezeichnet als **ELDATSmart**. Es wird eine einheitliche Struktur für Datenbanken und Softwarelösungen bereitgestellt, ohne dass eine konkrete Ausrichtung auf ein einzelnes IT-System erfolgt.

Projektinformationen unter: <http://www.fnr.de/projektfoerderung>

Suche über Förderkennzeichen: 22022714, 22022814 und 22022914

Projektbeispiele

Geschäftsoptimierung in der Wertschöpfungskette Holz als Beitrag zu einer nachhaltigen Waldwirtschaft im niedersächsischen Privatwald

Förderzeitraum: 08/16 bis 07/18

Projektpartner:

- Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- ARC Greenlab GmbH (Auftragnehmer)

Erste Zwischenergebnisse wurden auf den KWF-Thementagen vorgestellt und in regelmäßigen Workshops werden Partner aus der Praxis in die Entwicklungen einbezogen. Ein hoher Praxisbezug ist Grundlage und Ziel des Vorhabens.

Projektziele

Das Ziel des Vorhabens besteht in der Entwicklung eines **Planungsinstruments**, das für verschiedenen Maßnahmen in der Forstwirtschaft entsprechende **IT-Systeme** miteinander verbindet und zudem auch die Kommunikation zwischen den wesentlichen Akteuren: Waldbesitzer, Forstunternehmer, Baumschulen, Holzindustrie, Politik und anderer Dienstleister vereinfacht. Kurzfristige Maßnahmen von der Jungbestandspflege, über die Holzbereitstellung/-vermarktung bis hin zu Aspekten des Forstschutzes und sozialen Funktionen sollen für die **Betreuung des privaten Waldbesitzes** bereitgestellt werden.

Projektinformationen unter: <http://www.fnr.de/projektfoerderung>

Suche über Förderkennzeichen: 22024914

Projektbeispiele

Verbundprojekt: Entwicklung und Einsatz von Kommunikations- und Beratungshilfen für den Privat- und Kommunalwald zur Waldbesitzeransprache und zur Intensivierung der forstlichen Öffentlichkeitsarbeit

Förderzeitraum: 08/17 bis 01/20

Projektpartner:

- Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik
- Cluster-Initiative Forst und Holz Bayern
- Technische Universität München
- Unique forestry and landuse

Kommunikations-Werkzeuge werden mit zentralen Akteuren aus bereits bekannten Best-Practice-Beispielen abgestimmt und in den Modellregionen exemplarisch umgesetzt, evaluiert und bewertet.

Projektziele

Das Ziel des Vorhabens besteht darin, vorhandene Bausteine zur „Aktivierung der Waldbesitzer und Akzeptanz einer waldinteressierten Öffentlichkeit“ erstmalig umfassend zusammenzutragen und zur Nutzung durch die Akteure in Privat- und Kommunalwald als Mediensammlung (Werkzeugkasten) bereitzustellen.

Zusätzlich werden auf einer webbasierten Plattform die Informationen veröffentlicht sowie Online-Schulungsunterlagen für die Akteure in Privat- und Kommunalwald erarbeitet.

Projektinformationen unter: <http://www.fnr.de/projektfoerderung>

Suche über Förderkennzeichen: 22000817, 2211817, 22011917 und 22013217

Projektbeispiele

Verbundprojekt: ERA-WoodWisdom: VARMA – Value added by optimal raw material allocation and processing

Förderzeitraum: 07/14 bis 06/17

Projektpartner:

- Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung
- Technische Hochschule Wildau
- Holzindustrie Templin GmbH
- Georg Fehrensens GmbH

Gemeinsam mit europäischen Partnern wurden für die regionale Zusammenarbeit von Waldbesitz, Dienstleistern sowie Säge- und Holzindustrie Handlungskonzepte entwickelt.

Projektziele

Durch den Aufbau von **Holzverteilzentren**, die verschiedene Dienstleistungen als Schnittstelle zwischen Forst- und Holzwirtschaft anbieten sollen, kann die **Wertschöpfung** für beide Seiten erhöht werden. Eine effizientere Nutzung des Rundholzes durch optimierte Sortier- und Aufbereitungsprozesse sowie angepasste Steuerung der Stoffströme ist möglich. Die regionale Wertschöpfung kann zudem durch neue **Vermarktungsstrukturen** sowie **Dienstleistungen** erhöht werden.

Projektinformationen unter: <http://www.fnr.de/projektfoerderung>

Suche über Förderkennzeichen: 22005514, 2205614, 22008314 und 22008414

Tagesordnung

Vormittag

10:20 Dr. Björn Seintsch – Thünen-Institut
Kleinprivatwald in Deutschland – Bedeutung und Beschreibung der Zielgruppe

10:40 Prof. Ute Seeling – KWF
Übersicht zum Informationsdienst Privatwald

11:00 Dr. Bernd Wippel – Unique forestry
Dienstleistungen für den Privatwald

11:20 Prof. Hubert Röder – Cluster-Initiative Bayern
Strukturen und Instrumente für den Privatwald

11:40 Prof. Max Krott – wald-wird-mobil
Kommunikation und Information für den Privatwald

Tagesordnung

Nachmittag

12:45 Dr. Markus Hecker – Die Waldmärker
Professionalisierung des Privatwaldes

13:00 Peter Wind – Forstamt Prüm
Nachhaltige Aktivierung des Kleinstprivatwaldes –
Praxisbeispiele aus der Zusammenarbeit mit einer staatlichen
Forstorganisation

13:15 Diskussion – Moderation Dr. Andreas Schütte

Diskussion

Ausgewählte Fragestellungen

- Konkretisierung der Problemstellung – Ist **nur der Kleinprivatwald** betroffen?
- Welchen Beitrag können die **am Markt befindlichen Lösungen** und die **vorhandenen Forschungsergebnisse** liefern?
- Inwieweit leisten die Aktivitäten zu **Forst 4.0** für den Privatwald einen Beitrag zur Optimierung von Arbeitsprozessen?
- Besteht **weiterer Forschungsbedarf** oder müssen **Pilotprojekte** zur Evaluierung der Umsetzbarkeit von Forschungsergebnissen initiiert werden?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

OT Gülzow
Hofplatz 1
D-18276 Gülzow-Prüzen

Tel.: +49 3843 6930-0

Fax: +49 3843 6930-102

E-Mail: info@fnr.de

Internet: www.fnr.de

